

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 03/12

┌ Straßenverkehrsunfälle  
in **Berlin**  
**März 2012**  
Vorläufige Ergebnisse

## Impressum

### Statistischer Bericht

H I 1 – m 03/12

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Mai 2012**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777

Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2012  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2012 nach Stadtbezirken .....	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2012 nach Tagesdatum .....	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen .....	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten .....	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten .....	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	13
8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen .....	16
10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1992 bis 2012.....	26

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

# 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insge- samt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sach- schadens- unfälle
			insge- samt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
März 2012									
Innerhalb von Ortschaften	10 619	1 008	1 177	2	141	1 034	81	63	9 467
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	215	25	28	–	4	24	–	3	187
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	10 834	1 033	1 205	2	145	1 058	81	66	9 654
Dagegen Vorjahr	10 835	985	1 171	3	134	1 034	106	68	9 676
Veränderung in %	-0,0	4,9	2,9	– 33,3	8,2	2,3	– 23,6	– 2,9	– 0,2
Januar – März 2012									
Innerhalb von Ortschaften	30 842	2 643	3 137	8	383	2 746	274	184	27 741
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	677	67	83	–	14	69	13	5	592
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	31 519	2 710	3 220	8	397	2 815	287	189	28 333
Dagegen Vorjahr	28 903	2 248	2 667	11	317	2 339	271	165	26 219
Veränderung in %	9,1	20,6	20,7	– 27,3	25,2	20,4	5,9	14,5	8,1
darunter Alkoholunfälle									
März 2012									
Innerhalb von Ortschaften	118	38	46	1	16	29	22	58	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	3	–	–	–	–	–	–	3	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	121	38	46	1	16	29	22	61	–
Dagegen Vorjahr	123	29	34	–	10	24	28	66	–
Veränderung in %	– 1,6	31,0	35,3	x	60	20,8	– 21,4	– 7,6	–
Januar – März 2012									
Innerhalb von Ortschaften	348	102	135	2	31	102	75	171	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	10	–	–	–	–	–	5	5	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	358	102	135	2	31	102	80	176	–
Dagegen Vorjahr	320	91	111	1	21	89	72	157	–
Veränderung in %	11,9	12,1	21,6	x	47,6	14,6	11,1	12,1	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2012 nach Stadtbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel					
Mitte	1 460	156	1 304	8	14	1 282	187	–	18	169
Friedrichshain-Kreuzberg	848	95	753	9	4	740	107	–	15	92
Pankow	944	99	845	2	4	839	117	–	20	97
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 522	126	1 396	9	11	1 376	147	–	18	129
Spandau	574	51	523	5	4	514	56	–	6	50
Steglitz-Zehlendorf	909	69	840	7	5	828	73	–	8	65
Tempelhof-Schöneberg	1 177	104	1 073	8	8	1 057	120	–	6	114
Neukölln	844	80	764	7	3	754	97	–	9	88
Treptow-Köpenick	751	64	687	8	5	674	76	1	10	65
Marzahn-Hellersdorf	509	46	463	4	2	457	58	1	15	42
Lichtenberg	572	52	520	4	4	512	60	–	10	50
Reinickendorf	724	91	633	10	2	621	107	–	10	97
Insgesamt	10 834	1 033	9 801	81	66	9 654	1 205	2	145	1 058

### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2012 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Donnerstag	39	–	4	35	–	5	45	1	40
2. Freitag	30	–	3	27	–	3	30	4	34
3. Samstag	36	–	7	29	–	7	35	4	40
4. Sonntag	11	–	1	10	–	1	12	2	13
5. Montag	30	–	3	27	–	3	38	1	31
6. Dienstag	35	–	7	28	–	7	31	3	38
7. Mittwoch	24	–	2	22	–	2	27	3	27
8. Donnerstag	30	–	4	26	–	4	31	–	30
9. Freitag	38	–	5	33	–	5	40	5	43
10. Samstag	14	–	–	14	–	–	18	4	18
11. Sonntag	20	–	5	15	–	6	23	4	24
12. Montag	39	–	7	32	–	7	36	3	42
13. Dienstag	28	–	6	22	–	7	24	1	29
14. Mittwoch	21	–	5	16	–	7	21	1	22
15. Donnerstag	26	–	6	20	–	6	22	2	28
16. Freitag	59	–	5	54	–	6	61	5	64
17. Samstag	41	–	3	38	–	3	43	6	47
18. Sonntag	21	–	3	18	–	3	19	1	22
19. Montag	37	–	2	35	–	2	40	2	39
20. Dienstag	41	1	3	37	1	3	44	1	42
21. Mittwoch	31	–	4	27	–	4	30	–	31
22. Donnerstag	44	–	3	41	–	3	50	2	46
23. Freitag	53	1	7	45	1	7	52	2	55
24. Samstag	39	–	7	32	–	7	42	2	41
25. Sonntag	22	–	3	19	–	3	24	6	28
26. Montag	46	–	4	42	–	4	44	2	48
27. Dienstag	36	–	6	30	–	6	36	4	40
28. Mittwoch	38	–	6	32	–	6	34	3	41
29. Donnerstag	36	–	5	31	–	5	38	1	37
30. Freitag	39	–	9	30	–	10	35	1	40
31. Samstag	29	–	3	26	–	3	33	5	34
Insgesamt	1 033	2	138	893	2	145	1 058	81	1 114

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl									%		
März												
Fahrunfall	65	–	22	55	54	–	16	45	20,4	–	37,5	22,2
innerorts	60	–	19	52	49	–	15	41	22,4	–	26,7	26,8
außerorts	5	–	3	3	5	–	1	4	–	–	x	x
Abbiege-Unfall	245	–	28	268	225	–	21	255	8,9	–	33,3	5,1
innerorts	244	–	28	267	225	–	21	255	8,4	–	33,3	4,7
außerorts	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	193	–	23	207	184	–	21	192	4,9	–	9,5	7,8
innerorts	191	–	23	205	183	–	21	190	4,4	–	9,5	7,9
außerorts	2	–	–	2	1	–	–	2	x	–	–	–
Überschreitenunfall	119	2	32	100	112	2	30	103	6,3	–	6,7	– 2,9
innerorts	119	2	32	100	112	2	30	103	6,3	–	6,7	– 2,9
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	77	–	4	77	79	–	13	73	– 2,5	–	x	5,5
innerorts	77	–	4	77	79	–	13	73	– 2,5	–	x	5,5
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	210	–	17	233	215	–	17	253	– 2,3	–	–	– 7,9
innerorts	193	–	16	215	196	–	15	226	– 1,5	–	6,7	– 4,9
außerorts	17	–	1	18	19	–	2	27	– 10,5	–	x	– 33,3
Sonstiger Unfall	124	–	19	118	116	1	16	113	6,9	x	18,8	4,4
innerorts	124	–	19	118	115	1	16	112	7,8	x	18,8	5,4
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Insgesamt	1 033	2	145	1 058	985	3	134	1 034	4,9	x	8,2	2,3
innerorts	1 008	2	141	1 034	959	3	131	1 000	5,1	x	7,6	3,4
außerorts	25	–	4	24	26	–	3	34	– 3,8	–	x	– 29,4



#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
Januar – März												
Fahrunfall	181	1	58	167	117	–	33	103	54,7	x	75,8	62,1
innerorts	165	1	50	156	107	–	31	94	54,2	x	61,3	66,0
außerorts	16	–	8	11	10	–	2	9	60,0	–	x	x
Abbiege-Unfall	636	1	85	692	524	–	63	576	21,4	x	34,9	20,1
innerorts	635	1	85	691	524	–	63	576	21,2	x	34,9	20,0
außerorts	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	518	–	60	561	432	1	49	470	19,9	x	22,4	19,4
innerorts	514	–	59	558	429	1	49	466	19,8	x	20,4	19,7
außerorts	4	–	1	3	3	–	–	4	x	–	x	x
Überschreitenunfall	328	5	104	257	292	9	78	247	12,3	x	33,3	4,0
innerorts	328	5	104	257	292	9	78	247	12,3	x	33,3	4,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	185	–	15	183	163	–	19	157	13,5	–	– 21,1	16,6
innerorts	185	–	15	183	163	–	19	157	13,5	–	– 21,1	16,6
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	588	–	41	689	466	–	31	544	26,2	–	32,3	26,7
innerorts	545	–	36	639	427	–	26	492	27,6	–	38,5	29,9
außerorts	43	–	5	50	39	–	5	52	10,3	–	–	– 3,8
Sonstiger Unfall	274	1	34	266	254	1	44	242	7,9	–	– 22,7	9,9
innerorts	271	1	34	262	252	1	44	240	7,5	–	– 22,7	9,2
außerorts	3	–	–	4	2	–	–	2	x	–	–	x
Insgesamt	2 710	8	397	2 815	2 248	11	317	2 339	20,6	x	25,2	20,4
innerorts	2 643	8	383	2 746	2 194	11	310	2 272	20,5	x	23,5	20,9
außerorts	67	–	14	69	54	–	7	67	24,1	–	x	3,0

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte				Verletzte	
	Anzahl									%		
März												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	81	–	5	79	77	–	16	67	5,2	–	x	17,9
innerorts	81	–	5	79	77	–	16	67	5,2	–	x	17,9
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	199	–	10	228	197	–	9	236	1,0	–	x	– 3,4
innerorts	188	–	10	215	183	–	7	216	2,7	–	x	– 0,5
außerorts	11	–	–	13	14	–	2	20	– 21,4	–	x	– 35,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	44	–	7	46	43	–	6	41	2,3	–	x	12,2
innerorts	39	–	6	42	40	–	6	36	– 2,5	–	–	16,7
außerorts	5	–	1	4	3	–	–	5	x	–	x	x
entgegenkommt	9	–	–	13	16	–	3	25	x	–	x	– 48,0
innerorts	9	–	–	13	16	–	3	25	x	–	x	– 48,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	364	–	49	382	349	1	39	378	4,3	x	25,6	1,1
innerorts	363	–	49	381	348	1	39	376	4,3	x	25,6	1,3
außerorts	1	–	–	1	1	–	–	2	–	–	–	x
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	178	2	40	155	167	2	37	153	6,6	–	8,1	1,3
innerorts	178	2	40	155	167	2	37	153	6,6	–	8,1	1,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis	3	–	–	3	6	–	–	7	x	–	–	x
innerorts	3	–	–	3	6	–	–	7	x	–	–	x
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	7	–	6	2	21	–	8	18	x	–	x	x
innerorts	6	–	5	2	19	–	8	16	x	–	x	x
außerorts	1	–	1	–	2	–	–	2	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	12	–	5	15	10	–	4	6	20,0	–	x	x
innerorts	10	–	3	14	9	–	4	5	x	–	x	x
außerorts	2	–	2	1	1	–	–	1	x	–	x	–
Unfall anderer Art	136	–	23	135	99	–	12	103	37,4	–	91,7	31,1
innerorts	131	–	23	130	94	–	11	99	39,4	–	x	31,3
außerorts	5	–	–	5	5	–	1	4	–	–	x	x
Insgesamt	1 033	2	145	1 058	985	3	134	1 034	4,9	x	8,2	2,3
innerorts	1 008	2	141	1 034	959	3	131	1 000	5,1	x	7,6	3,4
außerorts	25	–	4	24	26	–	3	34	– 3,8	–	x	– 29,4

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht					
			Verletzte				Verletzte						
	Anzahl									%			
Januar – März													
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im													
ruhenden Verkehr steht	181	–	17	177	154	–	21	145	17,5	–	–	19,0	22,1
innerorts	181	–	17	177	154	–	21	145	17,5	–	–	19,0	22,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	548	–	20	651	415	–	19	494	32,0	–		5,3	31,8
innerorts	515	–	18	608	383	–	14	453	34,5	–		28,6	34,2
außerorts	33	–	2	43	32	–	5	41	3,1	–		x	4,9
seitlich in gleicher													
Richtung fährt	113	–	12	117	95	–	10	95	18,9	–		20,0	23,2
innerorts	103	–	9	109	90	–	10	86	14,4	–		x	26,7
außerorts	10	–	3	8	5	–	–	9	x	–		x	x
entgegenkommt	32	–	9	53	27	–	6	42	18,5	–		x	26,2
innerorts	32	–	9	53	27	–	6	42	18,5	–		x	26,2
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		–	–
einbiegt oder kreuzt	888	–	115	985	783	2	93	883	13,4	x		23,7	11,6
innerorts	885	–	114	983	780	2	93	879	13,5	x		22,6	11,8
außerorts	3	–	1	2	3	–	–	4	–	–		x	x
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	587	7	147	485	489	9	115	417	20,0	x		27,8	16,3
innerorts	587	7	147	485	489	9	115	417	20,0	x		27,8	16,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		–	–
Aufprall auf Hindernis	7	–	–	7	6	–	–	7	x	–		–	–
innerorts	7	–	–	7	6	–	–	7	x	–		–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		–	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	43	1	22	30	37	–	11	34	16,2	x		x	– 11,8
innerorts	37	1	16	29	31	–	11	27	19,4	x		45,5	7,4
außerorts	6	–	6	1	6	–	–	7	–	–		x	x
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	41	–	13	41	23	–	8	17	78,3	–		x	x
innerorts	33	–	11	33	21	–	7	16	57,1	–		x	x
außerorts	8	–	2	8	2	–	1	1	x	–		x	x
Unfall anderer Art	270	–	42	269	219	–	34	205	23,3	–		23,5	31,2
innerorts	263	–	42	262	213	–	33	200	23,5	–		27,3	31,0
außerorts	7	–	–	7	6	–	1	5	x	–		x	x
Insgesamt	2 710	8	397	2 815	2 248	11	317	2 339	20,6	x		25,2	20,4
innerorts	2 643	8	383	2 746	2 194	11	310	2 272	20,5	x		23,5	20,9
außerorts	67	–	14	69	54	–	7	67	24,1	–		x	3,0

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

## 6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
März												
Autobahnen	25	–	4	24	26	–	3	34	– 3,8	–	x	– 29,4
Bundesstraßen	142	–	23	139	133	1	13	143	6,8	x	76,9	– 2,8
innerorts	142	–	23	139	133	1	13	143	6,8	x	76,9	– 2,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	866	2	118	895	826	2	118	857	4,8	–	–	4,4
innerorts	866	2	118	895	826	2	118	857	4,8	–	–	4,4
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 033	2	145	1 058	985	3	134	1 034	4,9	x	8,2	2,3
innerorts	1 008	2	141	1 034	959	3	131	1 000	5,1	x	7,6	3,4
außerorts	25	–	4	24	26	–	3	34	– 3,8	–	x	– 29,4
Januar – März												
Autobahnen	67	-	14	69	54	-	7	67	24,1	–	x	3,0
Bundesstraßen	374	1	54	376	299	3	35	309	25,1	x	54,3	21,7
innerorts	374	1	54	376	299	3	35	309	25,1	x	54,3	21,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	2 269	7	329	2 370	1 895	8	275	1 963	19,7	x	19,6	20,7
innerorts	2 269	7	329	2 370	1 895	8	275	1 963	19,7	x	19,6	20,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	2 710	8	397	2 815	2 248	11	317	2 339	20,6	x	25,2	20,4
innerorts	2 643	8	383	2 746	2 194	11	310	2 272	20,5	x	23,5	20,9
außerorts	67	–	14	69	54	–	7	67	24,1	–	x	3,0

## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2012					2011				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
März										
Unfälle insgesamt	1 033	2	145	1 058	81	985	3	134	1 034	106
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	177	1	38	158	2	158	1	31	146	2
Personenkraftwagen	837	–	102	859	78	809	3	111	856	99
Kraftomnibussen	42	–	7	64	1	27	–	2	45	–
Güterkraftfahrzeugen	120	1	13	139	17	129	–	14	131	18
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	72	–	7	83	13	88	–	8	91	11
3 501 – 7 500 kg	13	1	3	11	3	8	–	2	7	1
7 501 – 12 000 kg	7	–	–	10	1	7	–	1	6	1
12 001 und mehr kg	12	–	1	14	–	10	–	1	10	3
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	353	0	47	335	1	313	–	40	296	1
Fußgängern	192	2	42	174	–	175	2	39	160	1
Januar – März										
Unfälle insgesamt	2 710	8	397	2 815	287	2 248	11	317	2 339	271
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	268	1	52	246	4	235	1	48	210	4
Personenkraftwagen	2 301	3	311	2 419	278	1 908	8	255	2 012	258
Kraftomnibussen	101	1	17	139	4	68	–	9	99	1
Güterkraftfahrzeugen	323	2	45	346	50	284	3	37	299	42
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	215	–	26	240	40	197	2	23	210	25
3 501 – 7 500 kg	24	1	5	21	5	22	–	4	23	3
7 501 – 12 000 kg	14	–	2	15	1	14	–	2	13	5
12 001 und mehr kg	21	–	4	21	1	26	1	4	27	4
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	740	–	96	689	1	580	1	84	532	2
Fußgängern	611	7	151	518	–	507	9	117	436	2

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

## 8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	März		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnah- me (–)	März		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2012	2011		2012	2011		2012	2011		2012	2011	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	9	6	x	17	13	30,8
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	–	1	x	–	1	x	26	22	18,2	30	31	– 3,2
Personenkraftwagen	–	–	–	1	–	x	24	31	– 22,6	101	75	34,7
Bussen	–	–	–	–	–	–	4	–	x	10	5	x
Güterkraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	5	3	x
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	x
Kraftfahrzeugen zusammen	–	1	x	1	1	–	63	60	5,0	164	129	27,1
Fahrrädern	–	–	–	–	1	x	42	37	13,5	88	73	20,5
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	2	1	x	5	3	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	–	x
Fußgänger	2	2	–	7	9	x	39	37	5,4	144	114	26,3
darunter												
unter 15 Jahren	1	–	x	1	–	x	9	12	x	31	21	47,6
65 Jahre und mehr	–	2	x	4	4	–	13	9	x	34	35	– 2,9
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Insgesamt	2	3	x	8	11	x	145	134	8,2	397	317	25,2
darunter												
unter 15 Jahren	1	–	x	1	–	x	12	14	– 14,3	39	29	34,5
65 Jahre und mehr	–	2	x	4	4	–	25	24	4,2	64	64	–

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
März		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (–)	März		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (–)	
2012	2011		2012	2011		2012	2011		2012	2011		
Anzahl			%	Anzahl			%		Anzahl			
52	44	18,2	96	75	28,0	61	50	22,0	113	88	28,4	Fahrer und Mitfahrer von
92	87	5,7	130	116	12,1	118	110	7,3	160	148	8,1	Mofas, Mopeds
397	425	– 6,6	1 310	1 111	17,9	421	456	– 7,7	1 412	1 186	19,1	Motorzweirädern mit
52	37	40,5	112	77	45,5	56	37	51,4	122	82	48,8	amtl. Kennzeichen
17	27	– 37,0	56	53	5,7	17	28	– 39,3	61	56	8,9	Personenkraftwagen
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Bussen
9	9	–	25	20	25,0	9	9	–	26	22	18,2	Güterkraftfahrzeugen
619	629	– 1,6	1 729	1 452	19,1	682	690	– 1,2	1 894	1 582	19,7	Landwirtschaftlichen
291	271	7,4	619	490	26,3	333	308	8,1	707	564	25,4	Zugmaschinen
21	27	– 22,2	40	39	2,6	23	28	– 17,9	45	42	7,1	übrigen Kraftfahrzeugen
5	6	x	16	15	6,7	6	6	–	17	15	13,3	Kraftfahrzeugen zusammen
139	128	8,6	441	379	16,4	180	167	7,8	592	502	17,9	Fahrrädern
28	21	33,3	74	67	10,4	38	33	15,2	106	88	20,5	darunter
29	18	61,1	78	44	77,3	42	29	44,8	116	83	39,8	unter 15 Jahren
4	–	x	10	3	x	4	–	x	10	4	x	65 Jahre und mehr
1 058	1 034	2,3	2 815	2 339	20,4	1 205	1 171	2,9	3 220	2 667	20,7	Andere Personen
68	76	– 10,5	188	164	14,6	81	90	– 10,0	228	193	18,1	Insgesamt
101	85	18,8	269	189	42,3	126	111	13,5	337	257	31,1	darunter
												unter 15 Jahren
												65 Jahre und mehr

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2012				2011				Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
		darunter Fahrzeugführer von				darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
	März											
Insgesamt	1 115	754	46	197	1 061	721	41	158	5,1	4,6	12,2	24,7
Verkehrstüchtigkeit	40	24	–	13	36	28	1	7	11,1	– 14,3	x	x
darunter												
Alkoholeinfluss	28	16	–	10	22	15	1	6	27,3	6,7	x	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	5	3	–	2	2	2	–	–	x	x	–	x
Straßenbenutzung	66	9	–	55	69	17	1	49	– 4,3	x	x	12,2
Geschwindigkeit	72	22	21	21	66	26	19	11	9,1	– 15,4	10,5	90,9
Abstand	216	153	13	15	218	158	8	16	– 0,9	– 3,2	x	– 6,3
Überholen	31	14	7	4	23	12	3	1	34,8	16,7	x	x
Vorbeifahren	2	2	–	–	2	1	–	1	–	x	–	x
Nebeneinanderfahren	47	36	–	2	37	29	–	–	27,0	24,1	–	x
Vorfahrt, Vorrang	134	104	2	17	130	98	1	16	3,1	6,1	x	6,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	324	247	3	47	300	223	7	33	8,0	10,8	x	42,4
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	115	89	–	18	103	76	1	10	11,7	17,1	x	80,0
darunter												
an Überwegen, Furten	29	25	–	2	30	23	–	2	– 3,3	8,7	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	33	30	–	–	43	37	–	–	– 23,3	– 18,9	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	2	1	–	1	5	–	–	5	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	5	–	–	4	x	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	33	23	–	4	24	16	–	5	37,5	43,8	–	x



## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2012				2011				Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
		darunter Fahrzeugführer von				darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
	Anzahl								%			
Januar – März												
Insgesamt	2 941	2 168	60	371	2 440	1 800	53	289	20,5	20,4	13,2	28,4
Verkehrstüchtigkeit	106	81	–	19	95	77	1	13	11,6	5,2	x	46,2
darunter												
Alkoholeinfluss	82	61	–	16	69	53	1	11	18,8	15,1	x	45,5
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	11	9	–	2	8	7	–	1	x	x	–	x
Straßenbenutzung	141	20	–	110	122	22	1	91	15,6	– 9,1	x	20,9
Geschwindigkeit	197	104	29	43	142	68	26	30	38,7	52,9	11,5	43,3
Abstand	593	468	16	26	485	385	9	25	22,3	21,6	x	4,0
Überholen	62	36	8	7	47	27	4	5	31,9	33,3	x	x
Vorbeifahren	8	6	–	1	4	3	–	1	x	x	–	–
Nebeneinanderfahren	111	80	–	3	84	60	–	2	32,1	33,3	–	x
Vorfahrt, Vorrang	395	320	3	38	320	265	1	26	23,4	20,8	x	46,2
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	700	557	4	76	631	482	8	53	10,9	15,6	x	43,4
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	467	377	–	33	354	294	3	24	31,9	28,2	x	37,5
darunter												
an Überwegen, Furten	156	134	–	5	125	109	1	5	24,8	22,9	x	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	84	73	–	–	75	66	–	–	12,0	10,6	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	8	1	–	6	8	–	–	8	–	x	–	x
Ladung, Besetzung	1	–	–	1	6	–	–	5	x	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	68	45	–	8	67	51	–	6	1,5	– 11,8	–	x

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2012					März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Getötete															
unter 15	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
männlich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
65 u. mehr	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
Zusammen	2	–	–	–	2	3	–	1	–	2	x	–	x	–	–
männlich	1	–	–	–	1	1	–	1	–	–	–	–	x	–	x
weiblich	1	–	–	–	1	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	2	–	–	–	2	3	–	1	–	2	x	–	x	–	–

Januar – März 2012					Januar – März 2011				Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren —  Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von								
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl									%					

Getötete

1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	unter 15
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	15 - 18
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	18 - 21
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	21 - 25
1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–	25 - 35
–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35 - 45
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	3	–	–	1	2	x	–	–	x	x	45 - 55
–	–	–	–	–	2	–	–	1	1	x	–	–	x	x	männlich
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	weiblich
2	–	–	–	2	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	55 - 65
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x	weiblich
4	–	–	–	4	4	–	–	–	4	–	–	–	–	–	65 u. mehr
3	–	–	–	3	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	4	–	–	–	4	x	–	–	–	x	weiblich
8	1	–	–	7	11	–	1	1	9	x	x	x	x	x	Zusammen
6	1	–	–	5	4	–	1	1	2	x	x	x	x	x	männlich
2	–	–	–	2	7	–	–	–	7	x	–	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
8	1	–	–	7	11	–	1	1	9	x	x	x	x	x	<b>Insgesamt</b>

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2012					März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
unter 15	12	–	–	2	9	14	1	–	1	12	– 14,3	x	–	x	x
männlich	7	–	–	–	7	8	1	–	–	7	x	x	–	–	–
weiblich	5	–	–	2	2	6	–	–	1	5	x	–	–	x	x
15 - 18	4	1	–	1	2	4	–	2	–	2	–	x	x	x	–
männlich	2	–	–	1	1	2	–	2	–	–	–	–	x	x	x
weiblich	2	1	–	–	1	2	–	–	–	2	–	x	–	–	x
18 - 21	11	2	6	1	2	13	7	3	1	–	– 15,4	x	x	–	x
männlich	8	1	6	–	1	8	5	2	–	–	–	x	x	–	x
weiblich	3	1	–	1	1	5	2	1	1	–	x	x	x	–	x
21 - 25	14	5	4	4	1	14	3	4	4	3	–	x	–	–	x
männlich	7	2	3	1	1	8	1	3	3	1	x	x	–	x	–
weiblich	7	3	1	3	–	6	2	1	1	2	x	x	–	x	x
25 - 35	28	2	7	11	4	19	4	6	6	–	47,4	x	x	x	x
männlich	21	–	5	10	3	11	3	4	3	–	90,9	x	x	x	x
weiblich	7	2	2	1	1	8	1	2	3	–	x	x	–	x	x
35 - 45	21	3	5	6	3	18	2	5	5	6	16,7	x	–	x	x
männlich	18	2	5	5	3	12	2	2	3	5	50,0	–	x	x	x
weiblich	3	1	–	1	–	6	–	3	2	1	x	x	x	x	x
45 - 55	18	4	3	7	2	20	3	2	10	4	– 10,0	x	x	x	x
männlich	11	2	2	4	1	16	2	2	9	2	– 31,3	–	–	x	x
weiblich	7	2	1	3	1	4	1	–	1	2	x	x	x	x	x
55 - 65	12	2	1	5	3	8	4	–	3	1	x	x	x	x	x
männlich	6	–	1	2	2	6	2	–	3	1	–	x	x	x	x
weiblich	6	2	–	3	1	2	2	–	–	–	x	–	–	x	x
65 u. mehr	25	5	–	5	13	24	7	–	7	9	4,2	x	–	x	x
männlich	13	4	–	3	5	15	6	–	4	4	– 13,3	x	–	x	x
weiblich	12	1	–	2	8	9	1	–	3	5	x	–	–	x	x
Zusammen	145	24	26	42	39	134	31	22	37	37	8,2 – 22,6	18,2	13,5	5,4	
männlich	93	11	22	26	24	86	22	15	25	20	8,1 – 50,0	46,7	4,0	20,0	
weiblich	52	13	4	16	15	48	9	7	12	17	8,3	x	x	33,3 – 11,8	
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	145	24	26	42	39	134	31	22	37	37	8,2 – 22,6	18,2	13,5	5,4	

Januar – März 2012					Januar – März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren —  Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
39	2	–	5	31	29	4	–	3	21	34,5	x	–	x	47,6	unter 15
26	–	–	3	23	19	4	–	1	13	36,8	x	–	x	76,9	männlich
13	2	–	2	8	10	–	–	2	8	30,0	x	–	–	–	weiblich
11	1	–	1	9	11	1	3	–	7	–	–	x	x	x	15 - 18
6	–	–	1	5	4	–	2	–	2	x	–	x	x	x	männlich
5	1	–	–	4	7	1	1	–	5	x	–	x	–	x	weiblich
21	7	7	3	4	26	11	5	1	5	– 19,2	x	x	x	x	18 - 21
15	5	6	2	2	17	9	4	–	2	– 11,8	x	x	x	–	männlich
6	2	1	1	2	9	2	1	1	3	x	–	–	–	x	weiblich
41	16	5	6	12	22	7	4	4	6	86,4	x	x	x	x	21 - 25
25	11	4	2	6	14	5	3	3	2	78,6	x	x	x	x	männlich
16	5	1	4	6	8	2	1	1	4	x	x	–	x	x	weiblich
72	20	7	24	12	44	15	8	12	5	63,6	33,3	x	x	x	25 - 35
45	9	5	16	7	25	9	5	6	3	80,0	–	–	x	x	männlich
27	11	2	8	5	19	6	3	6	2	42,1	x	x	x	x	weiblich
42	10	5	12	10	40	12	5	11	10	5,0	– 16,7	–	9,1	–	35 - 45
33	5	5	9	10	27	9	2	7	7	22,2	x	x	x	x	männlich
9	5	–	3	–	13	3	3	4	3	x	x	x	x	x	weiblich
61	19	5	13	17	54	6	5	22	16	13,0	x	–	– 40,9	6,3	45 - 55
34	9	3	9	6	33	4	5	14	6	3,0	x	x	x	–	männlich
27	10	2	4	11	21	2	–	8	10	28,6	x	x	x	10,0	weiblich
46	14	1	12	15	27	6	–	10	9	70,4	x	x	20,0	x	55 - 65
25	7	1	5	9	17	4	–	7	5	47,1	x	x	x	x	männlich
21	7	–	7	6	10	2	–	3	4	x	x	–	x	x	weiblich
64	12	–	12	34	64	13	1	10	35	–	– 7,7	x	20,0	– 2,9	65 u. mehr
29	8	–	6	14	40	12	1	6	18	– 27,5	x	x	–	– 22,2	männlich
35	4	–	6	20	24	1	–	4	17	45,8	x	–	x	17,6	weiblich
397	101	30	88	144	317	75	31	73	114	25,2	34,7	– 3,2	20,5	26,3	Zusammen
238	54	24	53	82	196	56	22	44	58	21,4	– 3,6	9,1	20,5	41,4	männlich
159	47	6	35	62	121	19	9	29	56	31,4	x	x	20,7	10,7	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
397	101	30	88	144	317	75	31	73	114	25,2	34,7	– 3,2	20,5	26,3	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2012					März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
unter 15	68	16	–	21	28	76	17	–	27	21	– 10,5	– 5,9	–	– 22,2	33,3
männlich	42	9	–	17	13	42	7	–	19	10	–	x	–	– 10,5	30,0
weiblich	26	7	–	4	15	34	10	–	8	11	– 23,5	x	–	x	36,4
15 - 18	23	5	3	7	5	18	7	1	4	6	27,8	x	x	x	x
männlich	12	2	2	4	2	7	1	1	2	3	x	x	x	x	x
weiblich	11	3	1	3	3	11	6	–	2	3	–	x	x	x	–
18 - 21	36	13	6	8	5	44	19	3	11	7	– 18,2	– 31,6	x	x	x
männlich	22	7	6	5	2	24	10	3	6	4	– 8,3	x	x	x	x
weiblich	14	6	–	3	3	20	9	–	5	3	– 30,0	x	–	x	–
21 - 25	102	48	10	24	10	63	31	8	12	4	61,9	54,8	x	x	x
männlich	53	25	8	11	3	42	20	8	7	2	26,2	25,0	–	x	x
weiblich	49	23	2	13	7	21	11	–	5	2	x	x	x	x	x
25 - 35	188	68	19	64	11	222	106	13	55	19	– 15,3	– 35,8	46,2	16,4	– 42,1
männlich	100	34	14	33	6	120	57	11	26	6	– 16,7	– 40,4	27,3	26,9	–
weiblich	88	34	5	31	5	102	49	2	29	13	– 13,7	– 30,6	x	6,9	x
35 - 45	222	97	14	67	19	203	91	20	53	14	9,4	6,6	– 30,0	26,4	35,7
männlich	125	48	10	44	8	117	36	19	32	8	6,8	33,3	– 47,4	37,5	–
weiblich	97	49	4	23	11	86	55	1	21	6	12,8	– 10,9	x	9,5	x
45 - 55	210	77	28	47	23	202	69	26	68	24	4,0	11,6	7,7	– 30,9	– 4,2
männlich	116	33	25	30	10	108	28	20	39	12	7,4	17,9	25,0	– 23,1	– 16,7
weiblich	94	44	3	17	13	94	41	6	29	12	–	7,3	x	– 41,4	8,3
55 - 65	103	44	10	25	8	108	50	10	25	10	– 4,6	– 12,0	–	–	x
männlich	51	23	9	13	5	60	28	8	12	4	– 15,0	– 17,9	x	8,3	x
weiblich	52	21	1	12	3	48	22	2	13	6	8,3	– 4,5	x	– 7,7	x
65 u. mehr	101	29	2	26	29	85	33	6	14	18	18,8	– 12,1	x	85,7	61,1
männlich	54	15	1	21	13	32	15	6	7	3	68,8	–	x	x	x
weiblich	47	14	1	5	16	53	18	–	7	15	– 11,3	– 22,2	x	x	6,7
Zusammen	1 053	397	92	289	138	1 021	423	87	269	123	3,1	– 6,1	5,7	7,4	12,2
männlich	575	196	75	178	62	552	202	76	150	52	4,2	– 3,0	– 1,3	18,7	19,2
weiblich	478	201	17	111	76	469	221	11	119	71	1,9	– 9,0	54,5	– 6,7	7,0
o. Angabe	5	–	–	2	1	13	2	–	2	5	x	x	–	–	x
Insgesamt	1 058	397	92	291	139	1 034	425	87	271	128	2,3	– 6,6	5,7	7,4	8,6

Januar – März 2012					Januar – März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren —  Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
188	67	–	40	74	164	43	–	39	67	14,6	55,8	–	2,6	10,4	unter 15
110	35	–	27	42	95	23	–	27	37	15,8	52,2	–	–	13,5	männlich
78	32	–	13	32	69	20	–	12	30	13,0	60,0	–	8,3	6,7	weiblich
52	17	3	13	13	46	13	3	9	19	13,0	30,8	–	x	– 31,6	15 - 18
24	5	2	7	6	19	3	3	5	8	26,3	x	x	x	x	männlich
28	12	1	6	7	27	10	–	4	11	3,7	20,0	x	x	x	weiblich
112	60	7	16	18	109	64	7	15	16	2,8	– 6,3	–	6,7	12,5	18 - 21
60	29	7	11	8	68	39	7	7	11	– 11,8	– 25,6	–	x	x	männlich
52	31	–	5	10	41	25	–	8	5	26,8	24,0	–	x	x	weiblich
272	158	12	47	29	173	102	11	24	20	57,2	54,9	9,1	95,8	45,0	21 - 25
142	82	10	20	12	98	54	10	17	8	44,9	51,9	–	17,6	x	männlich
130	76	2	27	17	75	48	1	7	12	73,3	58,3	x	x	41,7	weiblich
570	295	24	128	57	507	262	19	112	60	12,4	12,6	26,3	14,3	– 5,0	25 - 35
306	147	18	71	24	272	128	17	60	27	12,5	14,8	5,9	18,3	– 11,1	männlich
264	148	6	57	33	235	134	2	52	33	12,3	10,4	x	9,6	–	weiblich
521	253	21	137	62	467	241	23	97	55	11,6	5,0	– 8,7	41,2	12,7	35 - 45
281	117	16	90	27	263	103	22	64	30	6,8	13,6	– 27,3	40,6	– 10,0	männlich
240	136	5	47	35	204	138	1	33	25	17,6	– 1,4	x	42,4	40,0	weiblich
537	241	45	110	68	448	189	33	122	60	19,9	27,5	36,4	– 9,8	13,3	45 - 55
282	102	39	64	33	239	87	27	67	30	18,0	17,2	44,4	– 4,5	10,0	männlich
255	139	6	46	35	209	102	6	55	30	22,0	36,3	–	– 16,4	16,7	weiblich
279	129	14	67	35	214	111	14	36	26	30,4	16,2	–	86,1	34,6	55 - 65
143	64	13	36	18	124	64	11	19	11	15,3	–	18,2	89,5	63,6	männlich
136	65	1	31	17	90	47	3	17	15	51,1	38,3	x	82,4	13,3	weiblich
269	90	4	59	78	189	82	6	34	44	42,3	9,8	x	73,5	77,3	65 u. mehr
140	47	3	42	34	88	37	6	25	15	59,1	27,0	x	68,0	x	männlich
129	43	1	17	44	101	45	–	9	29	27,7	– 4,4	x	x	51,7	weiblich
2 800	1 310	130	617	434	2 317	1 107	116	488	367	20,8	18,3	12,1	26,4	18,3	Zusammen
1 488	628	108	368	204	1 266	538	103	291	177	17,5	16,7	4,9	26,5	15,3	männlich
1 312	682	22	249	230	1 051	569	13	197	190	24,8	19,9	69,2	26,4	21,1	weiblich
15	–	–	2	7	22	4	–	2	12	– 31,8	x	–	–	x	o. Angabe
2 815	1 310	130	619	441	2 339	1 111	116	490	379	20,4	17,9	12,1	26,3	16,4	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2012					März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger										
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern											
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	81	16	–	23	38	90	18	–	28	33	– 10,0	– 11,1	–	– 17,9	15,2
männlich	50	9	–	17	21	50	8	–	19	17	–	x	–	– 10,5	23,5
weiblich	31	7	–	6	17	40	10	–	9	16	– 22,5	x	–	x	6,3
15 - 18	27	6	3	8	7	22	7	3	4	8	22,7	x	–	x	x
männlich	14	2	2	5	3	9	1	3	2	3	x	x	x	x	–
weiblich	13	4	1	3	4	13	6	–	2	5	–	x	x	x	x
18 - 21	47	15	12	9	7	57	26	6	12	7	– 17,5	– 42,3	x	x	–
männlich	30	8	12	5	3	32	15	5	6	4	– 6,3	x	x	x	x
weiblich	17	7	–	4	4	25	11	1	6	3	– 32,0	x	x	x	x
21 - 25	116	53	14	28	11	77	34	12	16	7	50,6	55,9	16,7	75,0	x
männlich	60	27	11	12	4	50	21	11	10	3	20,0	28,6	–	20,0	x
weiblich	56	26	3	16	7	27	13	1	6	4	x	x	x	x	x
25 - 35	216	70	26	75	15	242	110	20	61	19	– 10,7	– 36,4	30,0	23,0	– 21,1
männlich	121	34	19	43	9	132	60	16	29	6	– 8,3	– 43,3	18,8	48,3	x
weiblich	95	36	7	32	6	110	50	4	32	13	– 13,6	– 28,0	x	–	x
35 - 45	243	100	19	73	22	221	93	25	58	20	10,0	7,5	– 24,0	25,9	10,0
männlich	143	50	15	49	11	129	38	21	35	13	10,9	31,6	– 28,6	40,0	– 15,4
weiblich	100	50	4	24	11	92	55	4	23	7	8,7	– 9,1	–	4,3	x
45 - 55	228	81	31	54	25	222	72	28	78	28	2,7	12,5	10,7	– 30,8	– 10,7
männlich	127	35	27	34	11	124	30	22	48	14	2,4	16,7	22,7	– 29,2	– 21,4
weiblich	101	46	4	20	14	98	42	6	30	14	3,1	9,5	x	– 33,3	–
55 - 65	116	46	11	30	12	116	54	10	28	11	–	– 14,8	10,0	7,1	9,1
männlich	57	23	10	15	7	66	30	8	15	5	– 13,6	– 23,3	x	–	x
weiblich	59	23	1	15	5	50	24	2	13	6	18,0	– 4,2	x	15,4	x
65 u. mehr	126	34	2	31	42	111	40	6	21	29	13,5	– 15,0	x	47,6	44,8
männlich	67	19	1	24	18	47	21	6	11	7	42,6	– 9,5	x	x	x
weiblich	59	15	1	7	24	64	19	–	10	22	– 7,8	– 21,1	x	x	9,1
Zusammen	1 200	421	118	331	179	1 158	454	110	306	162	3,6	– 7,3	7,3	8,2	10,5
männlich	669	207	97	204	87	639	224	92	175	72	4,7	– 7,6	5,4	16,6	20,8
weiblich	531	214	21	127	92	519	230	18	131	90	2,3	– 7,0	16,7	– 3,1	2,2
o. Angabe	5	–	–	2	1	13	2	–	2	5	x	x	–	–	x
Insgesamt	1 205	421	118	333	180	1 171	456	110	308	167	2,9	– 7,7	7,3	8,1	7,8



Januar – März 2012					Januar – März 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren —  Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
228	69	–	45	106	193	47	–	42	88	18,1	46,8	–	7,1	20,5	unter 15
137	35	–	30	66	114	27	–	28	50	20,2	29,6	–	7,1	32,0	männlich
91	34	–	15	40	79	20	–	14	38	15,2	70,0	–	7,1	5,3	weiblich
63	18	3	14	22	58	14	6	9	27	8,6	28,6	x	x	– 18,5	15 - 18
30	5	2	8	11	24	3	5	5	11	25,0	x	x	x	–	männlich
33	13	1	6	11	34	11	1	4	16	– 2,9	18,2	–	x	– 31,3	weiblich
133	67	14	19	22	135	75	12	16	21	– 1,5	– 10,7	16,7	18,8	4,8	18 - 21
75	34	13	13	10	85	48	11	7	13	– 11,8	– 29,2	18,2	x	– 23,1	männlich
58	33	1	6	12	50	27	1	9	8	16,0	22,2	–	x	x	weiblich
314	175	17	53	41	195	109	15	28	26	61,0	60,6	13,3	89,3	57,7	21 - 25
168	94	14	22	18	112	59	13	20	10	50,0	59,3	7,7	10,0	80,0	männlich
146	81	3	31	23	83	50	2	8	16	75,9	62,0	x	x	43,8	weiblich
642	315	31	152	69	552	277	28	124	65	16,3	13,7	10,7	22,6	6,2	25 - 35
351	156	23	87	31	298	137	23	66	30	17,8	13,9	–	31,8	3,3	männlich
291	159	8	65	38	254	140	5	58	35	14,6	13,6	x	12,1	8,6	weiblich
563	263	26	149	72	507	253	28	108	65	11,0	4,0	– 7,1	38,0	10,8	35 - 45
314	122	21	99	37	290	112	24	71	37	8,3	8,9	– 12,5	39,4	–	männlich
249	141	5	50	35	217	141	4	37	28	14,7	–	x	35,1	25,0	weiblich
598	260	50	123	85	505	195	38	145	78	18,4	33,3	31,6	– 15,2	9,0	45 - 55
316	111	42	73	39	274	91	32	82	37	15,3	22,0	31,3	– 11,0	5,4	männlich
282	149	8	50	46	231	104	6	63	41	22,1	43,3	x	– 20,6	12,2	weiblich
327	143	15	79	52	243	117	14	46	37	34,6	22,2	7,1	71,7	40,5	55 - 65
169	71	14	41	28	141	68	11	26	16	19,9	4,4	27,3	57,7	75,0	männlich
158	72	1	38	24	102	49	3	20	21	54,9	46,9	x	90,0	14,3	weiblich
337	102	4	71	116	257	95	7	44	83	31,1	7,4	x	61,4	39,8	65 u. mehr
172	55	3	48	51	128	49	7	31	33	34,4	12,2	x	54,8	54,5	männlich
165	47	1	23	65	129	46	–	13	50	27,9	2,2	x	76,9	30,0	weiblich
3 205	1 412	160	705	585	2 645	1 182	148	562	490	21,2	19,5	8,1	25,4	19,4	Zusammen
1 732	683	132	421	291	1 466	594	126	336	237	18,1	15,0	4,8	25,3	22,8	männlich
1 473	729	28	284	294	1 179	588	22	226	253	24,9	24,0	27,3	25,7	16,2	weiblich
15	–	–	2	7	22	4	–	2	12	– 31,8	x	–	–	x	o. Angabe
3 220	1 412	160	707	592	2 667	1 186	148	564	502	20,7	19,1	8,1	25,4	17,9	Insgesamt

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1992 bis 2012

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>					
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2006	119 512	13 988	105 524	1 204	1 028	103 292	16 757	74	16 683	1 862
2007	124 085	14 511	109 574	1 233	1 024	107 317	17 306	56	17 250	1 845
2008	123 592	14 897	108 695	1 205	978	106 512	17 685	55	17 630	1 814
2009	124 674	13 728	110 946	1 104	910	108 932	16 210	48	16 162	1 730
2010	130 038	12 561	117 477	1 043	830	115 604	14 801	44	14 757	1 688
2011	130 010	14 288	115 722	1 088	772	113 862	16 933	54	16 879	1 984
2011 Januar	9 579	607	8 972	90	57	8 825	720	3	717	85
Februar	8 489	656	7 833	75	40	7 718	776	5	771	98
März	10 835	985	9 850	106	68	9 676	1 171	3	1 168	134
April	10 288	1 199	9 089	79	60	8 950	1 417	6	1 411	156
Mai	11 897	1 528	10 369	70	61	10 238	1 810	3	1 807	206
Juni	11 029	1 520	9 509	79	71	9 359	1 803	2	1 801	192
Juli	9 829	1 159	8 670	94	66	8 510	1 356	3	1 353	174
August	11 495	1 508	9 987	87	62	9 838	1 815	6	1 809	202
September	12 036	1 607	10 429	87	63	10 279	1 874	9	1 865	239
Oktober	11 811	1 389	10 422	96	92	10 234	1 640	7	1 633	191
November	11 425	1 083	10 342	107	58	10 177	1 286	3	1 283	149
Dezember	11 297	1 047	10 250	118	74	10 058	1 265	4	1 261	158
2012 Januar	10 468	923	9 545	100	64	9 381	1 106	1	1 105	140
Februar	10 217	754	9 463	106	59	9 298	909	5	904	112
März	10 834	1 033	9 801	81	66	9 654	1 205	2	1 203	145
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 8173 - 1232  
Fax 030 9028 - 4040  
[verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Brandenburg  
H 11 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 4 2011

- Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 4 2010

- Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte in den Ländern Berlin und Brandenburg